

TANSANIA Safari mit Lake Natron und Oldoinyo Lengai

Safariverlängerung im Norden Tansanias mit Besteigung des aktiven Vulkans Oldoinyo Lengai (2960m)



Oldoinyo Lengai (Foto: By Clem23 - Own work, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=2027089>)

Inhalt

Programmübersicht, Termine und Preise	2
Unsere Leistungen	3
Komfort-Bewertung	4
Ein typischer Safaritag in Tansania	4
Ausführliches Detailprogramm	5
Ausrüstungsliste	9
Länderinformation	10
Wichtige Reiseinformationen, Geld, Visum usw.	12
Buchung und Zahlungsmodalitäten	14

Höhepunkte der Reise

- Sie starten die Safari in den kleineren Parks Lake Manyara und Tarangire im Norden von Tansania.
- Anschließend erleben Sie die großartige Landschaft rund um den Lake Natron, eine der ursprünglichsten Gegenden Tansanias. Die Besteigung des Oldoinyo Lengai (2890m), dem heiligen Berg der Maasai und ein aktiver Vulkan, ist ein weiterer Höhepunkt dieser Reise.
- Abschließend erwartet Sie eine abwechslungsreiche Pirschfahrt im einzigartigen Ngorongoro Krater.

TAG	PROGRAMM 5 TAGE SAFARI
1	Safari im Tarangire Nationalpark
2	Safari im Lake Manyara Nationalpark
3	Lake Natron
4	Besteigung des Oldoinyo Lengai
5	Ngorongoro Krater
6	Heimflug oder Weiterreise



Preise

PROGRAMM	RICHTPREISE
Serengeti – Oldoinyo Lengai	
2-3 Personen	€ 2.200,-
ab 4 Personen	€ 2.065,-

Einzelzimmerzuschlag: auf Anfrage

Die Preise gelten ab/bis Tansania (exkl. Internationaler Flug)

Nachhaltig Reisen mit CLEARSKIES

CLEARSKIES kompensiert die CO₂-Emissionen dieser Reise inklusive der internationalen Flüge.



Wissenswertes

- Beste Reisezeit: Dezember bis März und Juni bis Oktober
- Gruppengröße: garantierte Durchführung der Safari ab 2 Personen
- Reiseleitung durch qualifizierten und erfahrenen, englischsprachigen Fahrer bzw. Guide
- Reisedauer 6 Tage, auch längere Safarireisen sind möglich
- In Arusha Übernachtung mit Halbpension nach der Safari
- Während der Safari Vollpension



Reiseleitung und einheimische Mannschaft

- Erfahrener und zoologisch geschulter Safariguide/Fahrer während der Kurzsafari.
- Einheimische Guides für die Besteigung des Oldoinyo Lengai

Unterkunft und Verpflegung

- Während der Safari Vollpension mit Übernachtungen in schönen 4*Safarilodges in den Parks und rund um die Parks
- Während der Safari Vollpension: Frühstück - Mittagessen (meist Lunchpaket während der Fahrt) - Abendessen in der Lodge.
- 1,5 Liter Mineralwasser pro Person und Tag
- 1 Übernachtung (nach der Safari) in schöner Hotelanlage in Aursha mit Pool auf Basis Doppelzimmer mit Halbpension laut unserem Programm

Transporte und Transfers

- Safarifahrt im 4WD-Geländewagen
- Alle Transporte und Transfers in Tansania laut Reiseprogramm.

Permits und Bewilligungen

- Alle notwendigen Nationalparkgebühren und Besteigungspermits.

CO₂ - Kompensation

- CLEARSKIES kompensiert die anfallenden CO₂-Emissionen dieser Reise inklusive der internationalen Flüge.



Im Preis nicht enthaltene Kosten

- Internationaler Flug nach Tansania - *gerne bieten wir Ihnen ein Gesamtpaket inklusive individueller Flugreise ab Ihrem Wunschflughafen an!*
- Visum (ca. USD 50,-): Sie erhalten das Visum bei Ankunft am Flughafen Kilimanjaro.
- Reiseversicherung: Sie können eine Reise- und/oder Stornoversicherung (Reiserücktrittsversicherung) über CLEARSKIES abschließen, gerne beraten wir Sie hierzu persönlich und machen Ihnen ein individuelles Angebot.
- Getränke
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder für den Guide und Fahrer
- Anfallende Kosten bei Programmänderungen
- Einzelzimmerzuschlag je nach Reisedauer – siehe Seite 2
Bei Verfügbarkeit kann in den Lodges ein Zimmer mit einem anderen Teilnehmer, bzw. einer anderen Teilnehmerin geteilt werden, in diesem Fall entfällt der Einzelzimmerzuschlag. Diesen Wunsch teilen Sie uns bei Buchung mit.
- Alle weiteren Kosten, die nicht unter „Inklusive Leistungen“ aufgezählt sind.



Der CLEARSKIES-Dufflebag

Die einzige Trekkingtasche in unserem unverwechselbaren Königsblau!

€ 130,- | € 114,-*

*Sonderpreis für Clearskies Kunden
Preise inkl. 20% MWSt. zzgl. Versand

In **Moshi** und **Arusha** schlafen Sie in einer schön angelegten Hotelanlage mit Swimmingpool.

Alle Zimmer bieten ein Badezimmer mit WC und Dusche/Bad. Die Mahlzeiten werden im Restaurant des Hotels eingenommen. Dort werden die Gäste mit einem reichhaltigen Frühstück mit viel frischem Obst und beim Abendessen mit indischen, lokalen oder internationalen Köstlichkeiten verwöhnt. Im Hotel gibt es kostenfreies W-LAN.

Während der **Safari** wird in komfortablen **4*Lodges** übernachtet. Die Lodges sind in traditionellem Stil gehalten und verfügen über Terrassen und weitläufige Restaurants inklusive Bar mit Blick auf die Wildnis der Nationalparks. In den Restaurants wird abwechslungsreich gekocht, die Gerichte sind dem europäischen Gaumen angepasst. Nach einem Tag voller Eindrücke lässt es sich dort gut entspannen. Einige Lodges sind mit einem Swimmingpool ausgestattet. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Badezimmer mit Dusche und WC, es gibt meist kostenfreies W-LAN.

Teilweise wird in sogenannten „**Tented Camps**“ übernachtet. Es handelt sich bei diesen Unterkünften allerdings nicht um einfache Zelte, sondern luxuriös ausgestattete Pfahlbauten mit Tuchwänden, die für eine bessere Aussicht geöffnet werden können. Das Camp steht den Lodges in Sachen Komfort in nichts nach, auch hier sind alle Zimmer mit Badezimmer inklusive Dusche und WC ausgestattet. Die Anlagen verfügen meist über einen Pool.



Tag 1: Safari im Tarangire Nationalpark

Nach dem Frühstück Start der Safarifahrt in Moshi. Ihr englischsprachiger Fahrer ist zugleich geschulter und erfahrener Wildtierführer, für den es Ehrensache sein wird, Ihnen sämtliche Tiere zu zeigen. Zuerst fahren Sie in den Tarangire Nationalpark, der für seine riesigen Elefantenherden und die einzigartigen Baobab-Bäume bekannt ist.

Nach einer aufregenden Safarifahrt mit Picknick im Park nächtigen Sie in einer schön gelegenen Lodge oder einem Tented Camp in Karatu im Ngorongoro Conservation Gebiet. Die Lodge hat eine große Gartenanlage sowie meist einen Swimmingpool.

	FAHRT	ca. 3 - 4 Std
	ÜBERNACHTUNG	Karatu - LODGE****
	VERPFLEGUNG	F M A

F: Frühstück M: Mittagessen A: Abendessen

Tag 2: Lake Manyara Nationalpark

Nach dem Frühstück fahren Sie in den Lake Manyara Nationalpark, der für die vielen hier vorkommenden Vogelarten bekannt ist, aber auch Nilpferde, Elefanten und Löwen bevölkern die wasserreiche Landschaft. Am Nachmittag verlassen Sie den Park und fahren noch ca. 3 Stunden zum Lake Natron, wo Sie sich in einer weiteren Lodge einquartieren.

	FAHRT	ca. 1 - 2 Std.
	ÜBERNACHTUNG	Lake Natron - LODGE****
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 3: Lake Natron

Heute entdecken Sie die großartige Landschaft rund um den Lake Natron, eine der ursprünglichsten Gegenden Tansanias im östlichen Teil des Grabenbruches - besser bekannt als das Great Rift Valley. Abseits der stark befahrenen Touristenpfade im Norden Tansanias gilt der Lake Natron als Geheimtipp von Naturliebhabern. In diesem Gebiet steht weniger die Tierbeobachtung im Vordergrund. Es ist die großartige Landschaft rund um den See. Aber auch die Vogelwelt ist interessant. Haben doch viele verschiedene Arten Ihre Brutstätte hier. Gerade für Flamingos ist es das wichtigste Habitat. Auch einen der ältesten menschlichen Fußabdrücke werden Sie besichtigen.

Am Nachmittag unternehmen Sie einen Ausflug zu den Engaresero Wasserfällen, wo Sie auch schwimmen gehen können. Ein Besuch bei einem nahegelegenen Maasai Dorf darf ebenfalls nicht fehlen.

Nach einem frühen Abendessen und einer kurzen Ruhezeit starten Sie gegen Mitternacht Ihre Besteigung des Oldoinyo Lengai.

	ÜBERNACHTUNG	Lake Natron - LODGE****
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 4: Besteigung des Oldoinyo Lengai

Nach einem anstrengenden Aufstieg durch den weichen Vulkansand erreichen Sie den Kraterrand bei Tagesanbruch. Sie erleben den Sonnenaufgang und wandern anschließend wieder zurück zum Ausgangspunkt.




Nach einem verspäteten Frühstück Rückfahrt nach Karatu und gemütlicher Nachmittag in der Lodge.

	FAHRT NACH KARATU	ca. 3 - 4 Std
	ÜBERNACHTUNG	Karatu - LODGE****
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 5: Ngorongoro Krater

Zum Abschluss Ihrer Safari-Reise erwartet Sie heute eine Pirschfahrt im einzigartigen Ngorongoro Krater. Der Ngorongoro Krater ist ein kleiner Mikrokosmos in dem nahezu sämtliche Tiere Afrikas zu beobachten sind, unter anderem Nashörner und Leoparden.

Nach einer ausgiebigen Beobachtungsfahrt kehren Sie am späten Nachmittag nach Arusha zurück und verbringen einen letzten Abend in unserer schönen Hotelanlage.

	FAHRT NACH ARUSHA	ca. 4 Std
	ÜBERNACHTUNG	Arusha - HOTEL
	VERPFLEGUNG	F M A

Tag 16: Heimflug oder Reiseverlängerung

Je nach Flugplan Transfer zum Flughafen und Heimflug und Weiterreise.

	FAHRT ZUM FLUGHAFEN	ca. 1-2 Std
	VERPFLEGUNG	F



Schuhe

- Leichte Trekkingschuhe oder Wanderschuhe
- Turnschuhe oder andere Freizeitschuhe bzw. Badeschlappen

Bekleidung

- Warme Bekleidung (z.B. Fleecejacke oder -pullover), empfehlenswert sind ein leichter Daunen- oder Primaloft Anorak
- Bequeme, weite Reisekleidung
- Lange Hose für Walking Safaris (Sonnen- und Insektenschutz)
- Langärmelige dünne Bluse oder T-Shirt (Sonnen- und Insektenschutz)
- Kurze Hose und T-Shirts
- Badeanzug, Bikini oder Badehose

Persönliche Hygiene/Medikamente

- Persönliche Medikamente und erste Hilfe
- Insektenschutz (Authan, Nobite o.ä.)
- Impfschutz überprüfen (siehe „Gesundheitsinformation“)
- Kulturbeutel und Handtuch
- Evtl. Handdesinfektionsgel
- Feuchttücher



**CLEARSKIES empfiehlt
Rucksäcke von**



GREGORY
eu.gregorypacks.com

Alle Rucksäcke können über
Clearskies bestellt werden!

Alpinisto 35 L

Sonstiges

- Sonnenschutz (z.B. LSF +30), Lippenchutz
- Sonnenbrille, Sonnenhut
- Fotoapparat
- Speicherkarten für Fotoapparat, Ersatzbatterien, Ersatzakkus
- Ladegerät für Fotoapparat bzw. Mobiltelefon
- 3-poliger Reisestecker
- Gutes Fernglas oder Feldstecher

Ein paar Tipps

- **Reisegepäck im Hotel**
Sie können während der Safari in unserem Hotel in Moshi eine Reisetasche bzw. sonstiges Gepäck in einem eigenen Gepäckaufbewahrungsraum deponieren.
- **Warme Kleidung**
Es empfiehlt sich, für die Fahrten (speziell am frühen Morgen und in den Abendstunden) eine warme Jacke griffbereit zu haben.



**CLEARSKIES empfiehlt
Trekkingbekleidung von**



www.sherpaadventuregear.com

Geografie / Landschaft

Tansania, seit 1964 die „Vereinigte Republik Tansania“, ist das größte Land Ostafrikas und grenzt im Osten an den Indischen Ozean, im Norden an Kenia und Uganda, im Westen an Ruanda, Burundi und die Demokratische Republik Kongo (früher Zaire) und im Süden an Sambia, Malawi und Mosambik. Einige der Landesgrenzen werden dabei von Flüssen und Seen gebildet, wie im Nordosten vom wasserreichsten afrikanischen See, dem Viktoria-See und im Süden vom Malawi-See. Die Gesamtfläche Tansanias beträgt 945.097 km² und ist somit über 11 Mal so groß wie Österreich. Neben der offiziellen Hauptstadt Dodoma ist vor allem die größte Stadt und zugleich der Regierungssitz Daressalam mit über 2,5 Mio. Einwohnern von Bedeutung.

Das Landschaftsbild Tansanias ist von großflächigen Plateaus geprägt. Das prominenteste ist dabei das Zentralplateau, welches sich auf ca. 1200 Metern Höhe über den Großteil des Norden und Westen des Landes erstreckt. Gewaltige Berge, durch die vulkanische Aktivität im afrikanischen Grabenbruch entstanden, heben sich aus den Ebenen hervor und bestimmen als „Wolkenfänger“ wesentlich das Klima. Im Norden Tansanias thronen majestätisch zwei der vier höchsten Berge des afrikanischen Kontinents, der 4566 m hohe Mt. Meru und der 5895 m hohe, vergletscherte Mt. Kilimanjaro – das „Dach Afrikas“.

Tansania ist ein Land der Extreme: das Spektrum der Vegetations- und Landschaftsformen reicht von tropischem Regenwald über die Lavageröllwüsten der erloschenen Vulkane bis hin zum ewigen Eis der Kilimanjaro-Gletscher. Während an den Gebirgshängen Nebelwälder zu finden sind, werden zwei Drittel des Landes von riesigen Trockenwäldern und Savannen, wie der hochgelegenen Masai-Savanne, überzogen. In Küstennähe dominiert üppig-tropische Vegetation mit Palmen. Auf den Inseln Sansibar und Pemba, die etwa 50 km vor der Küste liegen, sind neben den Kokospalmen zahlreiche Vanille-, Nelken- und anderen Gewürz- und Frucht-bäume beheimatet. Eine weitere landschaftliche Besonderheit dieser Region bilden außerdem die bis zu 5 m hohen Mangrovenbäume. Zwischen den beiden Inseln im indischen Ozean und dem Festland haben sich über die Jahrtausende Korallengärten gebildet, in denen eine artenreiche Unterwassertier- und Pflanzenwelt vorzufinden ist. Neben berühmten Tauchrevieren, weißen Ozeanstränden und glasklarem Meer findet sich auf Sansibar auch „Stone Town“, das historische Zentrum von Sansibar-Stadt, ein quirliges Gassengewirr mit vielen schönen Geschäften und alten arabischen Häusern, das seit dem Jahr 2000 UNESCO Weltkulturerbe ist.

Tansania ist eine der am frühesten vom Menschen besiedelten Regionen der Erde. Nach Auffassung der Paläoanthropologen liegt die Wiege der Menschheit im tansanischen Rift Valley. So fand man in der Olduvai-Schlucht über 3 Millionen alte Fußspuren von aufrecht gehenden Hominiden sowie Kiefer- und Knochenstücke von Australopithecus und Homo habilis..

Tierwelt / Nationalparks

Tansania verfügt über eine einzigartige Artenvielfalt, die nicht zuletzt auf die Bemühungen im Bereich des aktiven Naturschutzes zurückzuführen ist. In der weltbekannten Serengeti lebt fernab der menschlichen Zivilisation die größte zusammenhängende Population an Wildtieren: allen voran die begehrten „Big Five“ einer jeden Foto-Safari, nämlich Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard, aber auch zahlreiche andere Säugetiere, Vogelarten und Reptilien. Um diese Tiere zu schützen, hat man in Tansania inzwischen zehn Nationalparks und sieben Wildschutzgebiete angelegt, u. a. Tarangire NP, Ngorongoro Conservation Area, und den berühmten Serengeti NP. Mit seinen Reservaten, Naturschutzgebieten, Meeres- und Nationalparks schützt Tansania 38 % seines Territoriums – wesentlich mehr als viele der wohlhabenderen Nationen der Welt.

Ein faszinierendes Naturschauspiel spielt sich alljährlich in der Serengeti ab: rund 1,2 Millionen Gnus, sowie 200.000 Zebras und 400.000 Gazellen, Topis und Antilopen, wandern in riesigen Herden, getrieben von der Suche nach nahrhaften Gräsern und legen dabei jährlich ca. 3.000 Kilometer zurück, wobei sie von Raubtieren gejagt werden.



Klima / Safarisaison

Tansania ist ein tropisches Reiseland, das durch die Nähe zum Äquator ganzjährig warme bis heiße Temperaturen aufweist und grob in 12 Tages- und 12 Nachtstunden geteilt ist. Die Küstenregionen und die Inseln bieten meist heißes und tropisches Klima (25 - 35°C) mit hoher Luftfeuchtigkeit (70-85%) und warmen Nächten. Das Zentralplateau, auf etwa 1200 m Höhe, weist größere Temperaturschwankungen mit sehr trockenen und warmen Tagen (bis 35°C) und eher kühlen Nächten auf. In den Städten Arusha und Moshi ist es tagsüber oftmals sehr heiß (über 38°C) und auch nachts kühlt es nur selten ab. Im Kilimanjaro-Gebiet herrscht ganzjährig gemäßigtes Klima mit Durchschnittstemperaturen um die 22°C. In den Nächten ist es meist sehr kühl und am Kilimanjaro kann es ab einer Höhe von circa 4.500 m auch während der Trockenzeiten zu leichtem Schneefall kommen.

In Tansania gibt es zwei Trockenzeiten: die „warme“ von Mitte Dezember bis Mitte März und die „kühlere“ von Anfang Juli bis Mitte Oktober, die von 2 Regenzeiten unterbrochen werden, nämlich der „großen“ Regenzeit von April bis Juni und der „kleinen“ Regenzeit von Oktober bis Anfang Dezember. Die Hochsaison für Safarireisen liegt im Juli und im August während der Migration der Tiere. Die besten Bedingungen für Bergbesteigungen findet man während den beiden Trockenzeiten, da die Sicht auf den Kibo in diesen Perioden meistens frei ist. Dies sind jedoch auch die am höchsten frequentierten Zeiten für Gipfelbesteigungen. Vergleichsweise ruhig ist es dagegen im Juni, Oktober und März.



Klimatabelle Arusha (1387 m)

	JAN	FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
TEMPERATUR MAX. (°C)	27	28	27	24	22	22	21	22	24	26	26	26
TEMPERATUR MIN. (°C)	13	13	15	15	14	13	11	12	12	13	14	14
SONNENSTUNDEN	8	8	8	6	6	6	6	7	8	9	8	8
REGENTAGE	11	8	13	20	16	7	5	5	4	7	13	15
NIEDERSCHLAG (MM)	69	75	149	314	152	26	12	12	14	34	123	107

Bevölkerung und Sprache

Tansania ist ein Vielvölkerstaat mit ca. 41 Millionen Menschen, die über 130 Ethnien angehören, geprägt von unterschiedlichen Kulturformen, Religionen, Traditionen und zum Teil auch verschiedenen Dialekten. Es werden insgesamt 128 Sprachen gesprochen. Die Nationalsprache ist Swahili. Außerdem werden Englisch und Arabisch sowie Bantudialekte gesprochen.

Gesundheitsinformationen / Impfungen

Für die Einreise nach Tansania aus Österreich bzw. Deutschland ist sind keine Impfungen vorgeschrieben. Empfehlenswert sind wie bei den meisten Fernreisen Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Polio, Tetanus, Typhus und Hepatitis A u. B. Für längere Aufenthalte sind Impfungen gegen Cholera, Gehirnhautentzündung angeraten.

Bitte beachten - Gelbfieberimpfung: Eine verpflichtende Gelbfieberimpfung ist nur bei einer Einreise über Land von einem Gelbfiebergebiet notwendig. (z.B. Überlandfahrt von Kenia nach Tansania). Internationale Impfkarte nicht vergessen!

HINWEIS für Flüge über Addis Abeba (Flug Ethiopian Airways) oder über **Nairobi** (KLM, Air Kenya): Für die Einreise in Tansania mit einem Zwischenstopp in einem Gelbfiebergebiet (Äthiopien, Kenia) wird eine Gelbfieberimpfung nur dann benötigt, wenn man den Flughafen beim Zwischenstopp verlassen hat oder mindestens einen 12-stündigen Aufenthalt am Flughafen hatte.

Falls eine Gelbfieberimpfung kontrolliert wird, zeigen Sie bitte ihr Flugticket vor, auf dem ersichtlich ist, dass Sie nur einen Transit-Aufenthalt unter 12 Stunden hatten.



Art-Shop bei Moshi



Gesundheitsinformationen / Impfungen (Forts.)

HINWEIS für eine Einreise nach Sansibar: Auch für die Einreise nach Sansibar ist seit kurzem keine Gelbfieberimpfung mehr vorgeschrieben. Sansibar-Reisende erhalten eine diesbezügliche Bestätigung der Zanzibar Association of Tourism Investors (www.zati.org), die Sie bitte auf Nachfragen am Flughafen vorweisen.

Malaria: Für das ganze Land wird eine **Malaria-Prophylaxe** angeraten. Für den Aufenthalt in Moshi oder während einer Safari empfehlen wir folgenden Malaria-Schutz (wirksamer Insektenschutz, den ganzen Körper abdeckende Kleidung, Insektensprays zum Imprägnieren der Kleidung, Hotels mit Aircondition und/oder nächtens Moskitonetze bei Zeltsafaris).

Bitte lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten!

In die Reiseapotheke gehören jedenfalls Medikamente gegen Durchfall, Antibiotika, Lotion gegen Insekten, Sonnenschutzmittel und Verbandszeug.

Beachten Sie bitte, dass die medizinische Versorgung in Tansania nicht dem westeuropäischen Standard entspricht. Die Zahl der HIV-infizierten Personen ist hoch, Vorsichtsmaßnahmen werden daher dringend empfohlen. Berücksichtigen Sie das bitte bei Ihrem Versicherungsschutz während der Reise.

Trinkwasser

Bitte trinken Sie niemals Wasser aus dem Wasserhahn, einem Brunnen oder Bach, ohne es vorher zu entkeimen (z.B. mit Micropur) oder abzukochen. Zähneputzen ist in der Regel kein Problem. Achten Sie beim Kauf von Mineralwasser darauf, dass der Verschluss intakt ist.

Bitte beachten Sie, dass am **Berg keine Leichtplastik-Flaschen erlaubt** sind. Sie erhalten von Ihrer Küchencrew abgekochtes Wasser, welches in Ihre Trinkflasche (Sigg, Nalgene o.ä. bzw. Thermosflasche) abgefüllt wird. Sie können dieses Wasser, wenn Sie möchten noch zusätzlich entkeimen, dies ist bei abgekochtem Wasser aber nicht notwendig.

Währung/Geld

Offizielle Währung ist der Tansania-Schilling (TSh, TZS, TS), mit dem derzeitigem Kurs von ca. 1,-€ = ca. 2.600,- TSh. Ein Tansanischer Schilling ist in 100 Cents eingeteilt. Die Mitnahme von Fremdwährung ist unbegrenzt erlaubt, doch deklarationspflichtig. Sie können TSh nur in Tansania wechseln. Es empfiehlt sich die Mitnahme von **US Dollar** oder **Euro** in bar.

Bitte achten Sie darauf, dass die Scheine (speziell US-\$) neu sind, da sie sonst zu einem schlechteren Kurs angenommen werden.

Sie können bei Ihrer Ankunft am Flughafen Geld wechseln oder in einer Wechselstube während den Fahrten. Große Scheine (US \$ 50.- und 100.-) werden zu einem besseren Kurs gewechselt.

Kreditkarten/Bankomatkarten: Es gibt in Tansania mittlerweile einige Geldautomaten (ATM), an denen Sie mit Ihrer Bankomat- oder Kreditkarte Geld beheben können.

Generell raten wir jedoch weiterhin dazu, Bargeld mitzunehmen und die Bankomatkarte nur für Notfälle zu verwenden, da man sich nicht auf die Geräte nicht immer verlassen kann.

Bitte beachten Sie, dass seit 15.12.2014 das GeoControl Schutzprogramm für Bankomatkarten in Kraft ist. Für Bargeldbehebung außerhalb Europas muss Ihre Bankomatkarte von Ihrer Bank freigeschaltet werden! Bitte kontaktieren Sie Ihre Bank!

Die Ausfuhr der Landeswährung ist verboten, die Mitnahme von Fremdwährung ist bis zum bei der Einreise deklarierten Betrag erlaubt. Keine Beschränkungen sind hinsichtlich Waren bekannt. Die Ausfuhr von Gegenständen, die aus dem Material geschützter Tiere hergestellt sind und nicht den Vorschriften des Washingtoner Artenschutzabkommen entsprechen, ist verboten.



Trinkgeld

Unsere Mannschaften werden ausreichend und den landesüblichen Maßstäben entsprechend gut entlohnt. Aber natürlich stellt das Trinkgeld für diese Menschen eine willkommene und oftmals erwartete Nebeneinnahmequelle dar.

Bitte rechnen Sie folgende Trinkgelder für die Mannschaften ein:

Mt. Meru: ca. € 70 bis 90,- pro Teilnehmer; Kilimanjaro: ca. € 100,- bis 120,- pro Teilnehmer (bei längeren Etappen etwas mehr). Üblicherweise wird das Trinkgeld von den Teilnehmern gesammelt und am Ende der Tour auf die Mannschaft aufgeteilt. Das Trinkgeld sollte idealerweise in Tansanischen Shilling ausbezahlt werden, kann aber auch in Dollar oder Euro bezahlt werden (Bitte nur Scheine!).

Die Trinkgelder variieren je nach Gruppengröße und Trekkingdauer; in unseren letzten Reiseinformationen ca. 1 Monat vor Abreise erhalten Sie nochmals genauere Informationen zum Trinkgeld.

Bitte beachten Sie: Das Trinkgeld ist Ausdruck Ihrer Zufriedenheit und es bleibt Ihnen überlassen in welcher Höhe Sie Trinkgeld geben. Wir raten Ihnen, das Trinkgeld jedem Träger bzw. Guide am Ende persönlich zu geben und nicht eine Gesamtsumme an den Guide. So schließen Sie Missverständnisse aus.

Am Berg werden Sie ansonsten kaum Geld brauchen, ein paar einzelne Dollars (10 – 20) bzw. Tansanische Schillings sind aber immer gut in der Tasche zu haben.

Geschenke

Sollten Sie etwaige Geschenke für Einheimische mitnehmen wollen, bitten wir Sie dies im Vorhinein mit uns zu klären, nicht alle „gut gemeinten“ Geschenke erfüllen diesen Zweck, manche können eher schädlich sein.

Als Gastgeschenke eignen sich erfahrungsgemäß z.B. Taschenmesser, Stirn-/Taschenlampen, und vor allem nicht mehr gebrauchte (aber in gutem Zustand) **Anoraks, Fleecejacken, Bergschuhe**, usw.

Bitte beachten Sie, dass Geschenke kein Trinkgeldersatz sind.

Wir wollen die einheimischen Kinder nicht zu Bettlern erziehen daher bitten wir Sie, weder Süßigkeiten noch Stifte u. dgl. an die Kinder entlang des Treks zu verteilen!

Zeitverschiebung

Die Zeitverschiebung in Tansania beträgt + 2h gegenüber MEZ. Es gibt in Tansania keine Sommerzeit, d.h. in den Sommermonaten beträgt die Zeitverschiebung + 1h.

Elektrischer Strom

Für elektrische Geräte benötigt man dreipolige Stecker. (Zwischenstecker erforderlich - 240 Volt/50 Hertz, meist kann man diese im Hotel ausleihen). Ladegeräte mit schmalen Steckern können üblicherweise ohne Adapter verwendet werden.

Visum

Wir empfehlen Reisenden aus Deutschland und Österreich oder der Schweiz das Visum bereits vor Ihrer Abreise ONLINE zu beantragen.

Die Organisation des E-Visums ist einfach und die Kosten betragen USD 50,- (mit Kreditkarte zu bezahlen). Sie benötigen ein eingescanntes Passbild, eine eingescannte Kopie Ihres Reisepasses (mind. 6 Monate Gültigkeit ab Einreise, 3 freie Seiten) sowie Ihr Flugticket.

Die Beantragung erfolgt auf folgender Website: <https://eservices.immigration.gv.tz/visa>

Achtung: Das Visum kann erst ab 3 Monate vor Abreise beantragt werden und die Ausstellung dauert ca. 10 Werktage.

Sie können das Visum auch direkt am Flughafen ausstellen zu lassen. Aufgrund neuer Einreisebestimmungen kann dies jedoch bis zu 2 Stunden dauern.



Buchung der Reise

Für eine Buchung dieser Reise bitten wir Sie, das entsprechende Formular auf unserer Webseite auszufüllen. Gerne können Sie auch in unserem Büro anrufen...

Nach Eingang Ihrer Buchung erhalten Sie so rasch wie möglich eine entsprechende Buchungsbestätigung sowie die Rechnung über die Anzahlung der Reise (20%).

Diese Anzahlung ist umgehend zu begleichen.

Sollten Sie Ihre Internationale **Flugreise** ebenfalls über CLEARSKIES buchen, so werden Ihnen die entsprechenden Kosten sofort in Rechnung gestellt.

Ebenso wird eine eventuelle **Reiseversicherung**, die Sie über CLEARSKIES abschließen sofort in Rechnung gestellt.

Die Restzahlung der Reise ist innerhalb von 20 Tagen vor Abreise fällig. Wir senden Ihnen rechtzeitig eine entsprechende Rechnung sowie alle letzten wichtigen Infos vor Ihrer Abreise zu.

Bezahlung

Spesenfreie Banküberweisung: Sie erhalten mit der Rechnung unsere Kontodaten und können die Zahlung spesenfrei durchführen.

Kunden aus der Schweiz können unsere **CHF-Kontoverbindung** in der BTV Staad (Schweiz) spesenfrei nutzen.

Kreditkartenzahlung: Die **Bezahlung Ihrer Reise mit Kreditkarte** ist prinzipiell möglich. Bitte beachten Sie, dass hier teilweise Spesen entstehen können. Bitte kontaktieren Sie uns diesbezüglich telefonisch.

